Kölnisch Wasser und Unternehmerfamilien Farina und Mülhens

Schlagwörter: Betriebsgebäude, Fabrik (Baukomplex), Schloss (Bauwerk), Pferdesportanlage, Villa
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Verschiedene Parfüm-Flakons der Marke "4711 - Echt Kölnisch Wasser" (2006).
Fotograf/Urheber: JojoParis

Die Objektgruppe beinhaltet Einträge im Kontext zu „Kölnisch Wasser“ (*Eau de Cologne*) und dabei insbesondere zu den Kölner Unternehmerfamilien Farina und Mülhens, die das typische Kölner Duftwasser produzieren.

Der Parfumeur Johann Maria Farina (1685-1766) bezog mit seinem Unternehmen, das bereits seit Anfang des 18. Jahrhunderts Kölnisch Wasser vertrieb, das Haus mit der heutigen Adresse Obenmarspforten 23. Hier wurde das 1899 fertiggestellte Haus Farina zum Stammsitz des Unternehmens *Farina*. Später ergänzte man den Firmennamen um den Zusatz *„gegenüber dem Jülichsplatz“* um Verwechslungen mit *4711* auszuschließen.
Die Familie Mülhens produzierte und vertrieb das typische Kölner Duftwasser seit Anfang des 19. Jahrhunderts als *Kölnische Wasser- und Parfümfabrik in der Glockengasse* und später *Eau de Cologne- und Parfümerie-Fabrik Glockengasse No. 4711 gegenüber der Pferdepost von Ferd. Mülhens*. Das Stammhaus in der Glockengasse und die Produktionsstätten in Ehrenfeld wurden im Zweiten Weltkrieg zerstört.

Seit 1963 residiert die Marke *4711* in einem Neubau im Stil eines Vorkriegsgebäudes an der Ecke Glockengasse 4 / Schwertnergasse 1. Vor allem für die Zielgruppe der Köln-Tourist*innen befand sich zweitweise eine Filiale im „Blau-Gold-Haus“ an prominenter Lage auf der südlichen Domplatte, woran nach wie vor ein großes *4711*-Logo an der Hausfassade erinnert.
Die bekannte Marke *4711* gehört seit 2006 zum Parfumproduzenten *Mäurer & Wirtz*. Seitdem wird das traditionelle *Echt Kölnisch Wasser* am Sitz des Unternehmens in Stolberg/Rheinland (Städteregion Aachen) produziert.

Daneben gründete Maria Clementine Martin im Jahr 1826 im Schatten des damals noch unvollendeten Doms ihr Kölnisch Wasser-Unternehmen *Klosterfrau* und ab um 1850 stellte zeitweise auch der Kölner Süßwaren- und Schokoladenhersteller Stollwerck unter dem Markennamen *Farina* Kölnisch Wasser her.

(Franz-Josef Knöchel, LVR-Redaktion KuLaDig, 2016/2025)

Internet
www.rheinische-geschichte.lvr.de: Johann Maria Farina (abgerufen 07.04.2020)
www.rheinische-geschichte.lvr.de: Unternehmerfamilie Mülhens (abgerufen 01.03.2016)

www.4711.com: Mäurer & Wirtz GmbH & Co. KG, Historie „Dufthaus 4711“ (abgerufen 01.03.2016)
www.rheinische-geschichte.lvr.de: Die Firma Klosterfrau in Köln und die Geschichte ihrer Gründerin Maria Clementine Martin (1775-1843) (abgerufen 07.04.2020)
de.wikipedia.org: Kölnisch Wasser (abgerufen 02.04.2019)

Literatur

Arens, Detlev (2016): Das ist Köln - Dom, Altstadt, Untergrund. S. 89-90, Rheinbach.

Kramp, Mario (Hrsg.) (2011): Made in Cologne: Kölner Marken für die Welt. Begleitband zur Ausstellung im Kölnischen Stadtmuseum vom 11. Juni bis zum 11. September 2011. S. 74 ff. u. 110 ff., Köln.

Kramp, Mario; Soénius, Ulrich S. (Hrsg.) (2015): Made in Cologne – Kölner Marken erobern die Welt. (2. aktualisierte u. erweiterte Neuauflage). Köln.

Kölnisch Wasser und Unternehmerfamilien Farina und Mülhens

Schlagwörter: Betriebsgebäude, Fabrik (Baukomplex), Schloss (Bauwerk), Pferdesportanlage, Villa
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Landeskunde

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Kölnisch Wasser und Unternehmerfamilien Farina und Mülhens“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/SWB-248527 (Abgerufen: 6. Dezember 2025)

Copyright © **LVR**